



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: **20-4094**

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	02.11.2017

Papierkörbe in der Ottenser Hauptstraße Antrag der Fraktionen von SPD und GRÜNE (Neufassung)

Die im Jahr 2007 in der Ottenser Hauptstraße verbauten neun Papierkörbe des Herstellers Dijkstra verschandeln seit langer Zeit das Bild der beliebten Einkaufsstraße und sorgen durch ständige Verstopfungen für starke Verunreinigungen im direkten Umfeld der Systeme.

Diese ersten unterirdischen Systeme haben ihre besten Zeiten hinter sich und es ist an der Zeit, diese zu erneuern. Moderne unterirdische Systeme wie zum Beispiel in der Spitaler Straße oder oberirdische Systeme der neuesten Generation (BigBelly) wie in der Mönckebergstraße oder auf der Reeperbahn, könnten dafür sorgen, auch in der Ottenser Hauptstraße, ein verbessertes und saubereres Stadtbild zu schaffen.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung Altona:

- 1. Die Behörde für Umwelt und Energie wird gemäß § 27 BezVG gebeten, die Stadtreinigung Hamburg mit dem Austausch der Systeme zu beauftragen.**
- 2. Möglichkeiten zur separaten Aufstellung von Pfandflaschen sind dabei zu berücksichtigen. Dies kann als integraler Bestandteil wie z.B. bei den BigBelly-Körben geschehen oder mittels den in Altona erprobten Pfandringen.**
- 3. Dem Ausschuss für Umwelt, Verbraucherschutz und Gesundheit der Bezirksversammlung Altona ist zu berichten.**

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

ohne